

# Bilanz per 31. Dezember 2016

(in Schweizer Franken)

	Anhang	2016	%	2015	%
<b>Aktiven</b>					
<b>Umlaufvermögen</b>					
Flüssige Mittel		1'927'328		1'693'405	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen -					
Gegenüber Dritten		57'925		13'371	
Gegenüber Bestellern		0		15'500	
Gegenüber Transportunternehmungen		64'094		18'881	
Übrige Forderungen -					
Gegenüber Dritten		16'038		16'190	
Aktive Rechnungsabgrenzung					
Gegenüber Dritten		27'250		40'819	
Gegenüber Transportunternehmungen		0		0	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>2'092'634</b>	<b>92</b>	<b>1'798'166</b>	<b>89</b>
<b>Anlagevermögen</b>					
Sachanlagen -					
Übrige Sachanlagen	1	21'200		31'800	
Immaterielle Anlagen -					
Projekte	2	54'000		81'000	
Aktivierte Software	2	113'650		106'950	
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>188'850</b>	<b>8</b>	<b>219'750</b>	<b>11</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>2'281'484</b>	<b>100</b>	<b>2'017'916</b>	<b>100</b>
<b>Passiven</b>					
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen -					
Gegenüber Dritten		363'907		215'906	
Gegenüber Transportunternehmungen		234'107		268'179	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten -					
Gegenüber Dritten		42'588		39'485	
Gegenüber Bestellern	3	368'745		359'576	
Passive Rechnungsabgrenzung -					
Gegenüber Dritten		0		7'712	
Rückstellungen -					
Gegenüber Dritten	4	1'217'100		1'072'020	
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>2'226'447</b>	<b>98</b>	<b>1'962'879</b>	<b>97</b>
<b>Eigenkapital</b>					
Genossenschaftskapital		52'000		52'000	
Gewinnreserven		3'037		3'037	
Ergebnis Rechnungsjahr		0		0	
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>55'037</b>	<b>2</b>	<b>55'037</b>	<b>3</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>2'281'484</b>	<b>100</b>	<b>2'017'916</b>	<b>100</b>

## Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2016

**abgeschlossene Geschäftsjahr  
(in Schweizer Franken)**

	Anhang	2016	%	2015	%
<b>Betriebsertrag</b>					
Verbundeinnahmen	5	166'740'692		164'461'904	
Einnahmenausfälle	6	205'907		764'229	
Verkaufsprovisionen	7	16'280'968		15'953'259	
Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen	8	3'870'372		3'457'030	
Andere betriebliche Erträge	9	421'863		395'871	
<i>Total Betriebsertrag</i>		<u>187'519'802</u>	<u>100</u>	<u>185'032'292</u>	<u>100</u>
Verteilung Verbundeinnahmen	5	-166'740'692		-164'461'904	
Verteilung Einnahmenausfälle	6	-205'907		-764'229	
Verteilung Verkaufsprovisionen	7	-16'280'968		-15'953'259	
Aufwand für Drittleistungen		-15'690		-29'350	
<i>Total direkter Aufwand</i>		<u>-183'243'257</u>	<u>-98</u>	<u>-181'208'741</u>	<u>-98</u>
<i>Bruttogewinn I</i>		<u>4'276'544</u>	<u>2</u>	<u>3'823'550</u>	<u>2</u>
<b>Betriebsaufwand</b>					
Personalaufwand	10	-1'215'963		-1'142'287	
Raumaufwand		-62'460		-61'592	
Unterhalt, Reparaturen Mobilien		-20'322		-18'433	
Sachversicherungen		-672		-671	
Energie, Entsorgung		-2'513		-2'777	
Verwaltung, Informatik		-208'957		-197'451	
Werbeaufwand		-578'368		-494'392	
Übrige Gemeinkosten	11	-2'301'642		-1'814'719	
<i>Total Betriebsaufwand</i>		<u>-4'390'897</u>	<u>-2</u>	<u>-3'732'322</u>	<u>-2</u>
<i>Betriebsergebnis 1 (EBDIT)</i>		<u>-114'353</u>	<u>0</u>	<u>91'228</u>	<u>0</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	1	-10'600		-10'600	
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	2	-93'200		-44'250	
<i>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</i>		<u>-218'153</u>	<u>0</u>	<u>36'378</u>	<u>0</u>
Finanzergebnis	12	712		1'209	
Ausserordentliches Ergebnis	13	217'441		-37'587	
<b>Jahresergebnis (EAT)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

EBDIT Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Taxen

EBIT Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern

EAT Jahresergebnis nach Steuern

## Mittelflussrechnung

(in Schweizer Franken)

(Fond Netto Flüssige Mittel)

	Anhang	2016	2015
Jahresergebnis		0	0
Abschreibungen	1/2	103'800	54'850
<b>Erarbeitete Mittel (Cash flow)</b>		<b>103'800</b>	<b>54'850</b>
Veränderung Forderungen		-74'266	1'181'942
Veränderung übrige Forderungen		152	13'221
Veränderung Angefangene Arbeiten		0	0
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung		13'569	19'237
Veränderung Verbindlichkeiten		113'930	-261'770
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3	12'271	30'704
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	4	145'080	-1'767'798
<b>Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>306'823</b>	<b>-721'901</b>
Investitionen in Sachanlagen	1	0	0
Investitionen in Immaterielle Anlagen	2	-72'900	-124'200
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-72'900</b>	<b>-124'200</b>
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung (Fond) Netto Flüssige Mittel</b>		<b>233'923</b>	<b>-846'101</b>

## Eigenkapital

2016

Bezeichnung	Gesellschafts- kapital	Kapital- reserve	Neube- wertungs- reserve	Gewinn- Reserve	Total Eigenkapital
Bestand am Anfang	52'000	0	0	3'037	55'037
Jahresergebnis				0	0
Total	52'000	0	0	3'037	55'037

Es existieren noch keine nicht ausschüttbaren gesetzlichen Reserven im Sinne des Obligationenrechts.

Gewinnverwendungsvorschlag der Verwaltung an die Genossenschafterversammlung:

CHF	
Vortrag vom Vorjahr	3'036.80
Gewinn Rechnungsjahr	0.00
Zur Verfügung der Genossenschafterversammlung	3'036.80
Vortrag auf neue Rechnung	3'036.80

2015

Bezeichnung	Gesellschafts- kapital	Kapital- reserve	Neube- wertungs- reserve	Gewinn- Reserve	Total Eigenkapital
Bestand am Anfang	52'000	0	0	3'037	55'037
Jahresergebnis				0	0
Total	52'000	0	0	3'037	55'037

Es existieren noch keine nicht ausschüttbaren gesetzlichen Reserven im Sinne des Obligationenrechts.

## Anhang

### 1 Grundsätze der Rechnungslegung

#### Im Allgemeinen

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für das Berichtsjahr.

Die Bewertung erfolgt zu historischen Anschaffungskosten. Die Anschaffungswerte für die Anlagespiegel sind aufgrund der historischen Werte ermittelt worden.

### 2 Bewertungsgrundsätze

Für die Rechnungslegung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. In Bezug auf die wichtigsten Bilanzpositionen bedeutet dies folgendes:

<b>Flüssige Mittel</b>	Die Flüssigen Mittel beinhalten Post- und Bankguthaben mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.								
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt. Es sind keine Wertberichtigungen auf dem Bestand notwendig.								
<b>Sachanlagen</b>	<p>Die Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bewertet.</p> <p>Die Abschreibungsdauer beträgt:</p> <table> <tbody> <tr> <td>Büromobiliar</td> <td>5 Jahre</td> </tr> <tr> <td>EDV-Hardware</td> <td>4 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Elektrische Installationen</td> <td>5 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Werbeeinrichtungen</td> <td>5 Jahre</td> </tr> </tbody> </table>	Büromobiliar	5 Jahre	EDV-Hardware	4 Jahre	Elektrische Installationen	5 Jahre	Werbeeinrichtungen	5 Jahre
Büromobiliar	5 Jahre								
EDV-Hardware	4 Jahre								
Elektrische Installationen	5 Jahre								
Werbeeinrichtungen	5 Jahre								
<b>Immaterielle Anlagen</b>	<p>Die immateriellen Anlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bewertet.</p> <p>Die Abschreibungsdauer beträgt:</p> <table> <tbody> <tr> <td>Software</td> <td>3-4 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Projekte</td> <td>5 Jahre</td> </tr> </tbody> </table>	Software	3-4 Jahre	Projekte	5 Jahre				
Software	3-4 Jahre								
Projekte	5 Jahre								
<b>Wertbeeinträchtigungen</b>	An jedem Bilanzstichtag wird geprüft, ob Aktiven in ihrem Wert beeinträchtigt sind. Als erzielbarer Wert gilt der höhere der beiden Werte Netto-Marktwert oder Nutzwert. Ein Verlust aus Wertbeeinträchtigung wird erfolgswirksam verbucht.								
<b>Personalvorsorge</b>	Die Genossenschaft trägt die Kosten der beruflichen Vorsorge sämtlicher Mitarbeiter sowie ihrer Hinterbliebenen mindestens im Rahmen der gesetzlichen Vorsorge. Alle Vorsorgepläne des OSTWIND unterstehen dabei ausschliesslich schweizerischem Recht. Die Vorsorgeverpflichtungen sowie das der Deckung dienende Vermögen sind in einer Sammelstiftung einer Versicherungsgesellschaft ausgegliedert. Die Organisation, die Geschäftsführung und die Finanzierung der Vorsorgepläne richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften sowie den gültigen Vorsorgereglementen. In der Jahresrechnung wird jährlich beurteilt, ob aus einem Vorsorgeplan aus Sicht des Unternehmens ein wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaftliche Verpflichtung besteht. Als Basis dienen Verträge oder Jahresrechnungen, welche nach Swiss GAAP FER 26 erstellt werden. Davon ausgehend wird ein allfälliger wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaftliche Verpflichtung ermittelt und bilanziert. Die Differenz zum entsprechenden Wert der Vorperiode wird in der Erfolgsrechnung als Personalaufwand erfasst. Allfällige Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Aktivum erfasst.								

### 3 Erläuterungen zur Jahresrechnung

#### 1 Sachanlagenspiegel

<b>2016</b>		<b>2015</b>			
	übrige Sachanlagen	Total	übrige Sachanlagen		
<b>Anschaffungswert</b>					
Anfangsbestand 1.01.2016	176'800	176'800	Anfangsbestand 1.01.2016	176'800	176'800
Investitionen	0	0	Investitionen	0	0
Abgänge	0	0	Abgänge	0	0
<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>176'800</b>	<b>176'800</b>	<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>176'800</b>	<b>176'800</b>
<b>Abschreibungen</b>					
Anfangsbestand 1.01.2016	145'000	145'000	Anfangsbestand 1.01.2016	134'400	134'400
Abschreibungen	10'600	10'600	Abschreibungen	10'600	10'600
Abgänge	0	0	Abgänge	0	0
<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>155'600</b>	<b>155'600</b>	<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>145'000</b>	<b>145'000</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2016</b>	<b>21'200</b>	<b>21'200</b>	<b>Bilanzwert 31.12.2016</b>	<b>31'800</b>	<b>31'800</b>
Bilanzwert 31.12.2015	31'800	31'800	Bilanzwert 31.12.2015	42'400	42'400

## 2 Anlagespiegel immaterielle Anlagen

**2016**

	<b>Projekte</b>	<b>Software</b>	<b>Total</b>
<b>Anschaffungswert</b>			
Anfangsbestand 1.01.2016	135'000	204'200	339'200
Investitionen		72'900	72'900
Abgänge			0
<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>135'000</b>	<b>277'100</b>	<b>412'100</b>
<b>Abschreibungen</b>			
Anfangsbestand 1.01.2016	54'000	97'250	151'250
Abschreibungen	27'000	66'200	93'200
Abgänge			0
<b>Bestand 31.12.2016</b>	<b>81'000</b>	<b>163'450</b>	<b>244'450</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2016</b>	<b>54'000</b>	<b>113'650</b>	<b>167'650</b>
Bilanzwert 31.12.2015	81'000	106'950	187'950

Im Geschäftsjahr wurden weitere Software-Kosten für das Projekt "OSTWIND-Tickets" (Mobile Ticket App) aktiviert.

**2015**

	<b>Projekte</b>	<b>Software</b>	<b>Total</b>
<b>Anschaffungswert</b>			
Anfangsbestand 1.01.2015	135'000	80'000	215'000
Investitionen		124'200	124'200
Abgänge			0
<b>Bestand 31.12.2015</b>	<b>135'000</b>	<b>204'200</b>	<b>339'200</b>
<b>Abschreibungen</b>			
Anfangsbestand 1.01.2015	27'000	80'000	107'000
Abschreibungen	27'000	17'250	44'250
Abgänge			0
<b>Bestand 31.12.2015</b>	<b>54'000</b>	<b>97'250</b>	<b>151'250</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2015</b>	<b>81'000</b>	<b>106'950</b>	<b>187'950</b>
Bilanzwert 31.12.2014	108'000	0	108'000

Im Jahr 2015 wurde das Software Projekt "OSTWIND-Tickets" (Mobile Ticket App) aktiviert.

### 3 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

In der Position "gegenüber Bestellern" sind die Verbindlichkeiten der Kantone SG, TG, AR und AI seit Einführung des Tarifverbundes enthalten.

Bezeichnung	SG	AR	AI	TG	Total
Bestand am Anfang	220'551	74'649	8'778	55'598	359'576
ZSZ Chur	9'169				9'169
<i>Total</i>	229'720	74'649	8'778	55'598	368'745

### 4 Rückstellungen kurzfristig

2016

	übr. kurzfr. Rückstellungen	Total kurzfr. Rückstellungen	Total Rück- stellungen
Bestand am Anfang	1'072'020	1'072'020	1'072'020
Bildung (ER)	1'217'100	1'217'100	1'217'100
Auflösung (ER)	-1'072'020	-1'072'020	-1'072'020
<i>Endbestand (Total)</i>	1'217'100	1'217'100	1'217'100

2015

	übr. kurzfr. Rückstellungen	Total kurzfr. Rückstellungen	Total Rück- stellungen
Bestand am Anfang	2'839'818	2'839'818	2'839'818
Bildung (ER)	1'064'400	1'064'400	1'064'400
Auflösung (ER)	-2'832'198	-2'832'198	-2'832'198
<i>Endbestand (Total)</i>	1'072'020	1'072'020	1'072'020

Sämtliche Rückstellungen sind durch Ereignisse in der Vergangenheit begründet.

Seit 2012 sind sämtliche übrigen Gemeinkosten für Fahrausweisausgabe/IT gem. V512, Marketing gem. V512, Projekt ZPS etc. zurückgestellt worden. 2016 belaufen sich diese geschätzten Kosten auf CHF 1'023'600.

Eine weitere Position betrifft ausgegebene, aber noch nicht eingelöste Gutscheine, die aus verschiedenen Marketingaktionen des Tarifverbund OSTWIND stammen. Der Gutschein berechtigt den Besitzer zum Bezug eines vergünstigten Fahrausweises. Per 31.12.16 befinden sich 233'000 Gutscheine im Umlauf. Wir rechnen Aktionsbezogen mit einer Einlösequote von 0.5%-20%. Nach Abzug der bis 31.12.16 bereits eingelösten Gutscheine verbleibt eine zu erwartende Summe von CHF 13'400.

Die Einnahmen des Geschäftsjahres 2016 wurden mit berechneten Verteilschlüsseln an die TU verteilt.

### 5 Verbundeinnahmen

Das ist der Gesamterlös der verkauften OSTWIND-Produkte und der Anteile aus dem Verteiltopf der Halbpriesabo. Der Verkauf erfolgt über die einzelnen Transportunternehmen und wird mittels Verteilschlüssel verteilt.

### 6 Einnahmenausfälle

Die Besteller decken die berechneten Einnahmenausfälle, die via Verteilschlüssel an die Transportunternehmen weitergeleitet werden.

### 7 Verkaufsprovisionen

Die Verkaufsprovisionen erhält das Transportunternehmen, das die OSTWIND-Produkte verkauft hat. Die Ansätze entsprechen den allgemein gültigen Abmachungen.

## 8 Ertrag aus Leistungen an Transportunternehmen

Die Geschäftsstelle des Tarifverbundes erbringt verschiedene Dienstleistungen in den Bereichen Geschäftsführung, Abrechnung und Vertrieb von Fahrausweisen, der Verkehrserhebung und zahlreicher anderer Themen. Die Kosten werden den Transportunternehmen anhand des Verteilschlüssels belastet. Für die Genossenschaft OSTWIND sind dies Erträge aus Leistungen.

## 9 Andere betriebliche Erträge

Die Geschäftsstelle erbringt Dienstleistungen im Bereich von Drittaufträgen für Besteller, Transportunternehmen und weitere Organisationen. Im Berichtsjahr betragen die anderen betrieblichen Erträge CHF 421'863 (Vorjahr CHF 395'871). Wichtigster Auftrag ist die Führung der Geschäftsstelle öV-Verbünde Schweiz.

## 10 Personalvorsorge

Die Genossenschaft ist einer Sammelveorschlagsvereinigung (ASGA Pensionskasse, St. Gallen) angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine rechtlich selbständige Vorsorgeeinrichtung, welche alle fest angestellten Mitarbeitenden angehören. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt: Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung von Arbeitgeberbeiträgen einzusetzen. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird erfasst, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die auf die Periode abgegrenzten Beiträge, die Differenz zwischen dem jährlich ermittelten wirtschaftlichen Nutzen aus Überdeckungen in der Vorsorgeeinrichtung und den Verpflichtungen werden als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Die Ermittlung der wirtschaftlichen Auswirkungen aus Vorsorgeeinrichtungen erfolgt auf der Basis der finanziellen Situation der Vorsorgeeinrichtung. Die ASGA Pensionskasse hat ihr letztes Geschäftsjahr am 31.12.2016 abgeschlossen. Sie wies einen Deckungsgrad von 109.3% (Vorjahr 110.9%) aus.

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand (in CHF)	Über-/Unterdeckung Sammelstiftung Asga Pensionskasse		Wirtschaftlicher Anteil der Gen. OSTWIND		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	2016	2015	2016	2015		2016	2015	2016	2015
Vorsorgeeinrichtung mit Überdeckung	-	-	-	-	-	89'853	89'135	89'853	89'135

Per Bilanzstichtag bestanden offene, nicht fällige Verbindlichkeiten gegenüber der ASGA Pensionskasse von CHF 43'156.60.

## 11 Übrige Gemeinkosten

Bezeichnung	2016	2015
ZPS Schw eiz	-545'946	-404'641
Fahrausweisabgabe/IT gem. V512	-683'600	-591'400
Erneuerungsaufwand Abo	-205'781	-180'200
Systemmutationen	-64'111	-18'042
Mobile Ticket App	-96'439	-21'985
Betriebskosten Z-Pass	-172'930	-108'200
GS öV-Verbünde Schw eiz	-35'158	-26'942
OTV SMA/App [DFI]	-205'842	-177'000
OTV Sicherheit/Sicherheitsorganisation	-14'000	-19'445
Reise ohne gültigen FA (RogF)	-34'456	-33'796
Übrige Kosten	-243'380	-233'068
<b>Total</b>	<b>-2'301'642</b>	<b>-1'814'719</b>

## 12 Finanzergebnis

<b>Bezeichnung</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Finanzaufw and	-4	0
Finanzertrag	716	1'209
<i>Total</i>	<i>712</i>	<i>1'209</i>

Der Zinsaufwand enthält ausschliesslich bezahlte Zinsen; der Zinsertrag erhaltene Zinsen und Kursgewinne.

## 13 Ausserordentliches Ergebnis

<b>Bezeichnung</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Zu hoch abgegrenzte Rückstellungen Vorjahr	249'750	30'025
Zu tief abgegrenzte Rückstellungen Vorjahr	-36'348	-67'059
Übrige Gemeinkosten 2015 (periodenfremder Aufw and)	0	0
a.o. Ertrag	4'236	2'378
a.o. Aufw and	-197	-2'930
<i>Total</i>	<i>217'441</i>	<i>-37'587</i>

## 14 Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Mit der jährlichen Identifikation und Bewertung der wesentlichen finanziellen Risiken nehmen die Verwaltung und die Geschäftsleitung die unternehmerische Verantwortung wahr. Durch effiziente Massnahmen vermeidet, vermindert oder überwälzt der OTV die Risiken, die er nicht selber tragen möchte. Die Auswirkungen daraus sind in der Jahresrechnung enthalten.

## 15 Ausserbilanzgeschäfte

Es besteht ein längerfristig laufender Bestellervertrag mit den Kantonen SG, TG, AR, AI und GL.

Für die Büroräumlichkeiten besteht ein Mietvertrag mit einer festen Laufzeit von 5 Jahren. Der Vertrag läuft 2017 ab.

<b>Langfristige Mietverpflichtungen</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
1-2 Jahre	58'000	116'000
3-5 Jahre	0	0
<i>Total</i>	<i>58'000</i>	<i>116'000</i>

## 16 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die auf die Jahresrechnung 2016 einen wesentlichen Einfluss haben.

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung am 23. März 2017 abgenommen.

## 17 Nahe stehende Personen

Transaktionen mit nahestehenden Personen, Gesellschaften, Bestellern und Transportunternehmen werden zu marktkonformen Konditionen abgewickelt.

## 18 Spartenrechnung

Um die Übersicht zu erhöhen stellen wir die Erträge und Aufwände der einzelnen Sparten nachstehend tabellarisch dar.

2016

<b>Betriebsertrag</b>	<b>Verbund</b>	<b>Besteller</b>	<b>Drittaufträge</b>	<b>TU</b>	<b>Total</b>
Verbundeinnahmen	166'740'692	0	0	0	166'740'692
Einnahmenausfälle	0	205'907	0	0	205'907
Verkaufsprovisionen	16'280'968	0	0	0	16'280'968
Ertrag aus Leistungen an TU	0	0	0	3'870'372	3'870'372
Andere betriebliche Erträge	0	0	423'239	-1'376	421'863
<i>Total Betriebsertrag</i>	<i>183'021'660</i>	<i>205'907</i>	<i>423'239</i>	<i>3'868'996</i>	<i>187'519'802</i>
Verteilung Verbundeinnahmen	-166'740'692	0	0	0	-166'740'692
Verteilung Einnahmenausfälle	0	-205'907	0	0	-205'907
Verteilung Verkaufsprovisionen	-16'280'968	0	0	0	-16'280'968
Aufw and für Dritteleistungen	0	0	-15'690	0	-15'690
<i>Total direkter Aufwand</i>	<i>-183'021'660</i>	<i>-205'907</i>	<i>-15'690</i>	<i>0</i>	<i>-183'243'257</i>
<i>Bruttogewinn I</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>407'548</i>	<i>3'868'996</i>	<i>4'276'544</i>
<b>Betriebsaufwand</b>					
Personalaufw and	0	0	0	-1'215'963	-1'215'963
Raumaufw and	0	0	0	-62'460	-62'460
Unterhalt, Reparaturen Mobilien	0	0	0	-20'322	-20'322
Sachversicherungen	0	0	0	-672	-672
Energie, Entsorgung	0	0	0	-2'513	-2'513
Verw altung, Informatik	0	0	0	-208'957	-208'957
Werbeaufw and	0	0	0	-578'368	-578'368
Übrige Gemeinkosten	0	0	0	-2'301'642	-2'301'642
Direkte Kosten	0	0	-407'548	407'548	0
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-407'548</i>	<i>-3'983'349</i>	<i>-4'390'897</i>
<i>Betriebsergebnis 1 (EBDIT)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-114'353</i>	<i>-114'353</i>
Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	0	-10'600	-10'600
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	0	0	0	-93'200	-93'200
<i>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-218'153</i>	<i>-218'153</i>
Finanzergebnis	0	0	0	712	712
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	217'441	217'441
<b>Jahresergebnis (EAT)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

2015

<b>Betriebsertrag</b>	<b>Verbund</b>	<b>Besteller</b>	<b>Drittaufträge</b>	<b>TU</b>	<b>Total</b>
Verbundeinnahmen	164'461'904	0	0	0	164'461'904
Einnahmenausfälle	0	764'229	0	0	764'229
Verkaufsprovisionen	15'953'259	0	0	0	15'953'259
Ertrag aus Leistungen an TU	0	0	0	3'457'030	3'457'030
Andere betriebliche Erträge	0	9'723	381'998	4'150	395'871
<i>Total Betriebsertrag</i>	<b>180'415'162</b>	<b>773'951</b>	<b>381'998</b>	<b>3'461'180</b>	<b>185'032'292</b>
Verteilung Verbundeinnahmen	-164'461'904	0	0	0	-164'461'904
Verteilung Einnahmenausfälle	0	-764'229	0	0	-764'229
Verteilung Verkaufsprovisionen	-15'953'259	0	0	0	-15'953'259
Aufwand für Drittleistungen	0	-9'723	-19'628	0	-29'350
<i>Total direkter Aufwand</i>	<b>-180'415'162</b>	<b>-773'951</b>	<b>-19'628</b>	<b>0</b>	<b>-181'208'741</b>
<i>Bruttogewinn I</i>	0	0	362'370	3'461'180	3'823'550
<b>Betriebsaufwand</b>					
Personalaufwand	0	0	0	-1'142'287	-1'142'287
Raumaufwand	0	0	0	-61'592	-61'592
Unterhalt, Reparaturen Mobilien	0	0	0	-18'433	-18'433
Sachversicherungen	0	0	0	-671	-671
Energie, Entsorgung	0	0	0	-2'777	-2'777
Verwaltung, Informatik	0	0	0	-197'451	-197'451
Werbeaufwand	0	0	0	-494'392	-494'392
Übrige Gemeinkosten	0	0	0	-1'814'719	-1'814'719
Direkte Kosten	0	0	-362'370	362'370	0
<i>Total Betriebsaufwand</i>	0	0	<b>-362'370</b>	<b>-3'369'952</b>	<b>-3'732'322</b>
<i>Betriebsergebnis 1 (EBBIT)</i>	0	0	0	91'228	91'228
Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	0	-10'600	-10'600
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	0	0	0	-44'250	-44'250
<i>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</i>	0	0	0	36'378	36'378
Finanzergebnis	0	0	0	1'209	1'209
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	-37'587	-37'587
<b>Jahresergebnis (EAT)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>